

Emil Felber in Weimar.	5860 u. 5861	J. F. Lehmann's Verlag in München.	5871
Rae, der Achtstunden-Arbeitstag. Brosch. etwa 6 M.; geb. etwa 7 M.		Defregger, »Den Deutschen Oesterreichs«. 20 M.	
Karpeles, die engl. Fabrik- u. Werkstättengesetze. Brosch. etwa 6 M.; geb. etwa 7 M.		G. E. Mittler & Sohn in Berlin.	5859
Faust, Charles Sealsfield. Etwa 5 M.		Zimmermann, die Europäischen Kolonien. 1. Bd. Geh. 10 M.; geb. 11 M 50 S.	
Fridrichowicz, die Getreidehandelspolitik des ancien régime. Etwa 6 M.		J. Neumann in Neudamm.	5871
Hähler, Geschichte der Fugger'schen Handlung in Spanien. Etwa 5 M.		Raujoks, Hilfsstabeln zur Berechnung des Tagwertes von Langnughölzern. Brosch 1 M 50 S.	
Hartmann, das arabische Strophengedicht. I. Etwa 4 M.		Hermann Zeipel in Hamburg.	5869
Mordtmann, Beiträge zur minäischen Epigraphik. Etwa 9 M.		Bonfort, das Bibliothekswesen in den Vereinigten Staaten. 75 S.	
Schönfeldt, Beiträge zur Geschichte des Pauperismus u. der Prostitution in Hamburg. Etwa 2 M 50 S.		Verlag der „Lustigen Blätter“ in Berlin.	5864
Seydel, die Buddha-Legende u. das Leben Jesu nach den Evangelien. 2. Aufl. 2 M.		Lustige Blätter 1896. 4. Quartal.	
E. Fischer Verlag in Berlin.	5863	Verlag „Die Zeit“ in Wien.	5869
Dauptmann, Colledge Crampton. 3.—4. Aufl. Geh. 2 M.		Die Zeit. Pro Heft 50 S.; vierteljährlich 5 M.	
P. Friesenhahn in Leipzig.	5866	Dresdener Verlagsanstalt (B. W. Gsche) in Dresden.	5871
Kulturgeschichte des klassischen Altertums. Hrsg. von Holm, Deecke u. Soltau. Geh. 10 M.; geb. 12 M 50 S.		Der ärztliche Praktiker. IX. Jahrgang. Vierteljährlich 2 M.	
Fuhjingers Buchhandlung in Berlin.	5868	Verlagsanstalt für Kunst u. Wissenschaft (vorm. Friedr. Bruckmann) in München.	5852
Brögger u. Rolffen, Fridtjof Nansen. 2fg. 3 u. 4. à 50 S.		Klassischer Bilderschatz. IX. Jahrg. Heft 1.	
B. Goepfer, Verlag in Bern.	5871	Klassischer Skulpturenschatz. Heft 1.	
Iska, Ehefähigkeit der katholischen Geistlichen in Oesterreich. 80 S.		G. J. G. Volkmann in Rostock.	5866
Carl Graeser in Wien u. Olmütz.	5869	Fischer, die Entstehung des social Problems. Brosch. etwa 8 M.	
Obert, Stephan Ludwig Roth. Brosch. 7 M.		Hermann Balthar (Friedrich Bechth) in Berlin.	5872
Bibliographisches Institut in Leipzig.	5870	Beyer im Hof, Streiflichter auf die Währungsfrage. 1 M.	
E. L. A. Hoffmanns Werke. Hrsg. v. Schweizer. 3 Bde. Geh. 6 M.; Saffianbd. 9 M.		Reinhold Werther in Leipzig.	5870
Witth. Koch in Königsberg i. Pr.	5872	Paul, zwölf Betrachtungen an der Grenze des Jahrhunderts 1899/1900. 1. Heft. 25 S.; f. 12 Hefte 2 M 50 S.	
Ambrassat, die Provinz Ostpreußen. Geh. 4 M.; geb. 5 M.		Wahl, die geschlechtlich-sittl. Verhältnisse der evang. Landbewohner im Großherz. Hessen. 1 M 25 S.	
Keil, die christl. Liebesthätigkeit in Ostpreußen. Brosch. 3 M 80 S.; in 2 Abtlgn.: 1. Teil 1 M 20 S.; 2. Teil 3 M 20 S.		Zuckschwerdt & Co. in Leipzig.	5873
Hammer, die kirchliche und sittliche Bewahrung der Jugend. Brosch. 40 S.		Militärische Rundschau Oktoberheft 1896. 2 M.; vierteljährlich 4 M 75 S.	
Carl Koenigen in Wien.	5862		
Kay, das Urtheil im neuen österr. Civilprozesse. 2 M 80 S.			
Tomasech, Sommermärchen. 2 M.			
Zobaháza, das Recht der Todten. Ca. 2 M.			
Pawlitschek, ob ich dich liebe. Ca. 4 M.			

Nichtamtlicher Teil.

Eine Jubiläums-Festschrift.

In letzter Zeit hat das Börsenblatt von mehreren Jubiläen zu berichten gehabt, welche Besitzer der geachteten Berliner Verlagshandlungen unter großer Teilnahme zu begehren in der glücklichen Lage waren. Erst jetzt erfährt man von einem Jubiläum, das fast schon ein halbes Jahr hinter uns liegt und wovon unseres Wissens, trotzdem es einen der größten Berliner Verleger betrifft, Herrn Dr. Otto Loewenstein, Besitzer von Carl Heymanns Verlag und der Buchdruckerei Julius Sittenfeld, nichts in die Oeffentlichkeit gedrungen ist. Zum Teil mag das in dem leidenden Zustand des Gefeierten seine Erklärung finden. Um so angenehmer werden wir jetzt nachträglich darauf hingewiesen durch ein Buch, das der Jubilar mit Recht als ein solches bezeichnet, »wie wohl bisher noch keines die Druckerpresse verlassen hat.«*)

Ein paar Monate vor dem zu erwartenden Festtage vereinigten sich fünf Autoren aus Carl Heymanns Verlag,

nämlich: Staatsminister Herrfurth, Geheimer Oberjustizrat Bierhaus, Geheimer Justizrat Professor Dr. Gareis, Obergerichtspräsident Schulzenstein und Hofkammerrat Keil zu einem Komitee. Dieses wandte sich an die sämtlichen Autoren des Verlags mit der Bitte, dem beliebten Geschäftsfreund ein Album überreichen zu helfen, in das ein jeder sich einschreiben möchte. Dem Aufruf wurde im ausgedehntesten Maße Folge gegeben und die eingegangenen Selbstschriften-Blätter zu zwei prachtvollen Buchbänden vereinigt. Allein die Absicht des Komitees, diese Erinnerungsgabe dem Jubilar persönlich zu überreichen, wurde durch eine schwere Erkrankung des zu Feiernden verhindert, die ihn kurz vor dem festlichen Tage befallen hatte. In einem zweiten Rundschreiben gab das Komitee hiervon Kenntnis, dankte den Beteiligten und konnte gleichzeitig berichten, daß die Festgabe dem schwer darniederliegenden Jubilar, der freilich erst später davon hatte Kenntnis nehmen können, eine herzliche Freude bereitet habe.

Diese beiden Rundschreiben sind in einem Vorwort abgedruckt, das Dr. Otto Loewenstein dem als Manuskript gedruckten stattlichen Oktavbände vorausschickt. Letzterer, in der ihm gehörigen bekannten Sittenfeld'schen Druckerei hergestellt,

*) Zum 27. April 1896 Ihrem verehrten Verleger Herrn Dr. Otto Loewenstein die Autoren von C. H! [Monogramm.] 8°, XIV, 162 S. Berlin, Carl Heymanns Verlag (als Manuskript gedruckt).